



„Gehe mit Jesus in deine ganz eigene Nacht.“

ca. 0:45 Uhr

Gemeinsamer Abschluss mit Möglichkeit zur persönlichen Segnung.

Gemeinschaftserfahrung in einer Gruppe, machen sie zu einem besonderen geistlichen Ereignis.

Was bringen Sie mit?

Bereitschaft, sich auf die Schweigee Erfahrung, so wie die Gruppe einzulassen.

Gutes Schuhwerk.

Normale Kondition.

Bequeme und warme Kleidung.

Kleiner Rucksack.

Getränk.

Gründonnerstag

Kein Tag wie jeder andere. Er ist nicht nur der Stiftungstag für die christliche Abendmahlsfeier, sondern auch der Tag des „greinens“, wie seine althochdeutsche Bedeutung ursprünglich war. Tränen eines Mannes, der von Freunden verraten und verlassen wurde und nun wachend an der Schwelle seines nahen Todes mit seinem Schicksal ringt. Erfahrungen, die auch heute noch für jeden von uns bedenkenswert sind.

Gethsemanenacht

In dieser Nacht wollen wir uns ganz bewusst der Erfahrung der Einsamkeit aussetzen. In vielen Gemeinden gibt es diese Tradition. Schweigen, wandern aber auch die

Ablauf

21:00 Uhr

Wir beginnen mit einer kleinen Abendmahlsfeier in der ev. Stadtkirche. Lieder und Impulse zur Gethsemanenacht stimmen uns ein.

21:45 Uhr

Aufbruch zur Schweigewanderung nach Hohenfeld zur Bergkirche.

ca. 23:00 Uhr

Meditation und Austausch, danach Brot brechen am Feuer und gemeinsame Stärkung.

ca. 23:45 Uhr

Aufbruch zur Stadtkirche

Erfahrungen!

Diese Art von Meditation ermöglicht eine tiefe, ganzheitliche Erfahrung biblischer Glaubensinhalte. Die seelsorgerliche Begleitung übernimmt Diakon Holger Dubowy-Schleyer. Grundsätzlich bieten die biblischen Lesungen, die gemeinsamen Gebete und Lieder, so wie das Gemeinschaftserlebnis den Rahmen für diese Exerzitienform.

Seht hin, er ist allein im Garten

Er fürchtet sich in dieser
Nacht, weil Qual und
Sterben auf ihn warten
und keiner seiner
Freunde wacht. Du hast
die Angst auf dich
genommen, du hast
erlebt, wie schwer das
ist. Wenn über uns die
Ängste kommen, dann
sei uns nah Herr Jesus
Christ.

Lied 95

Evangelisches
Gesangbuch

Anmeldung und Information:
Diakon Holger Dubowy-Schleyer
Tel.: 0171/2181949 oder über das Pfarramt der
ev. Stadtkirche Kitzingen, Gustav-Adolf-Platz 6
Tel.: 09321/8025

Gethsemane- nacht

Wachet und betet!
Mit Jesus in die eigene Dunkelheit
gehen.

